Rezensionen von Buchtips.net

Guillaume Musso: Nacht im Central Park

Buchinfos

Verlag: [Pendo Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-86612-378-6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 0,48 Euro (Stand: 22. August 2025)

Die Pariser Polizistin Alice Schäfer erwacht an einem Morgen im New Yorker Central Park. Sie weiß weder, wie sie nach New York gekommen ist, noch wer der Mann ist, der mit Handschellen an Alice gefesselt ist. Es stellt sich heraus, dass es ein Jazzmusiker namens Gabriel ist. Weiterhin stellt sich Alice die Frage, von wem die Blutflecken auf ihrer Bluse sind. Da auch Gabriel keine Ahnung hat, wie er nach New York gekommen ist, begeben sich die beiden auf die Suche nach der Wahrheit. Einer Wahrheit, die sie in die Vergangenheit von Alice und einen ihrer schwierigsten Kriminalfälle führt.

Die Romane von Guillaume Musso zeichnen sich dadurch aus, dass sie keinem bestimmten Genre zugeordnet werden können. Klassische Thrillermotive gehören ebenso dazu wie Elemente aus Liebesgeschichten und klassischen Krimis.

„Nacht im Central Park“ vereint diese Elemente wieder einmal in Perfektion. Musso nimmt dem Leser mit auf einem Roadtrip durch New York, bei dem man als Leser oft nicht weiß, was man glauben soll. Und immer wenn man denkt, jetzt die Auflösung zu wissen, kommt ein neues Indiz. Das führt auch diesmal wieder dazu, dass man „Nacht im Central Park“ nur sehr schwer aus der Hand legen kann.

Natürlich war ich überaus gespannt, wie Guillaume Musso diese Geflecht enden lässt. Da ich seine anderen Romane kenne, hatte ich eine gewisse Vorstellung, die sich dann auch als nicht verkehrt herausgestellt hat. Trotzdem hat mich das ungewöhnliche Ende begeistert und zufriedengestellt. Zumal Musso versucht, alle offenen Fragen zu beantworten.

Stilistisch liest sich der Roman sehr gut. Vor allem der Kunstgriff, bei seiner Hauptfigur Alice Schäfer mit zwei Perspektiven zu arbeiten (der personelle Erzähler in der dritten Person bei der eigentlichen Handlung, ein Ich-Erzähler bei den Rückblenden) stellt sich als absoluter Glücksgriff heraus.

Wer die bisherigen Romane von Guillaume Musso mochte, wird „Nacht im Central Park“ lieben. Eine vielschichtige, ungewöhnliche Story, bei der nichts so ist wie es scheint und die mit einer dicken Überraschung endet. Hier bekommt man Unterhaltungsliteratur in Perfektion!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[02. Juli 2015]